
Subject: Ungewöhnliche Röhre
Posted by [Hörer](#) on Sat, 13 Sep 2014 16:38:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich habe eine Röhre ECC83 von Valvo , die mit dem "modernen" Valvo- Logo bedruckt ist, das in den 80er Jahren eingeführt wurde und den "Sonnenstern" ablöste:

Die einwandfrei funktionierende Röhre wurde höchstwahrscheinlich umgestempelt. Es werden zwei unterschiedliche Druckfarben verwendet, und es gibt einen Versatz des Aufdrucks.

Interessant ist weiterhin, dass sie "glatte" Anodenbleche hat (auf den ersten Blick ähnlich Telefunken, aber doch anders verklammert und keine Raute im Röhrenboden). Die Valvo- bzw. Philips- Miniwatt ECC83 hat ja in den Anodenblechen ein " Muster" eingeprägt.

Der bei Röhren des Philips- Konzernes eingetätzte Identcode ist ein kleinen Punkten auszumachen, ich habe es aber mit allen mir zur Verfügung stehenden Mitteln nicht geschafft, diesen zu entziffern. Vielleicht ist es eine ausländische Philips- Konstruktion, etwa von Mullard oder Amperex.

Sind noch weitere Röhren dieser Art bekannt ? Möglicherweise handelt es sich um ein Werbegeschenk. Wurden zu Zeiten des neuen Valvo- Logos noch Röhren produziert ?

Die Röhre stammt aus einem Musikschrank, bei der der gesamte Röhrensatz durch Handelsmarken- Röhren (Ultron, RSD, London Valve) ersetzt wurde. Es war die einzige mit Valvo- Aufdruck.

Mit freundlichen Grüßen

Ronald

File Attachments

-
- 1) [ECC83_neu.jpg](#), downloaded 1510 times
 - 2) [ECC83_detail.jpg](#), downloaded 1588 times
-

Subject: Aw: Ungewöhnliche Röhre
Posted by [Getter](#) on Wed, 17 Sep 2014 22:55:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ronald,

Hörer wrote :Sind noch weitere Röhren dieser Art bekannt ?

Ja, vereinzelt finden sich Rö., die in dieser Art bestempelt sind.

Mir wurden einmal zum Messen E80CC mit diesem Logo übergeben, 5 Stück neu in ihren Kartons, zusammengefasst im bekannten Riegel. Diese Rö funktionierten in der ihnen zgedachten (Industrieelektronik-) Anwendung allesamt nicht oder nur unbefriedigend, während das Gerät mit den alten Exemplaren einwandfrei funktionierte. Der Gedanke, die Funktion des Gerätes mit neuen Rö längerfristig sicherzustellen, war also äußerst kontraproduktiv...

Es fiel sofort auf, dass die Glaskolben dieser neuen E80CC kleiner waren, sie hatten etwa die Länge einer PCL84, während die originalen E80CC die Länge einer PCL 86 haben. Die Anodenbleche waren entsprechend ebenfalls kleiner. Die Stifte der neuen E80CC waren NICHT vergoldet, im Gegensatz zu den originalen.

Beim Messen erwartete ich nun, vom Verhalten der Systeme her einfach einen anderen Typ vor mir zu haben, etwa eine E182CC mit Stempel und Sockelschaltung der E80CC.

Aber diese Röhren waren von der allerschlimmsten Sorte Ausschuss !

Die beiden Systeme zeigten jeweils sehr verschiedene Anodenströme, bis zum Faktor drei innerhalb einer Röhre ! Ebenso waren die Steilheiten falsch, korrelierten nicht einmal mit den Anodenströmen. Zuletzt wanderte der Anodenstrom bei einigen Röhren aufwärts bei längerer Messung, bei anderen abwärts. Abenteuerlich !

Offensichtlich schlechte Kathodenbeschichtungen und ohne jegliche Präzision gefertigte Gitter.

Derart schlechte Neuware hatte ich vorher noch nie aus einem Karton gezogen. Umso mehr erstaunlich war, dass die Rö ansonsten gut aussahen - ein ordentlich gefertigter Glaskolben und auch das System sowie der Getter sahen optisch gut aus. Die Kartons waren ohne Auffälligkeiten. Auf den Elcoma-Code hatte ich zu jener Zeit leider noch nicht geachtet - es ging ja nur darum, die Fehlfunktion zu klären, damit die teuer bestellten Rö dann vom Käufer retourniert werden konnten. Der Anbieter erstattete anstandslos den Verkaufspreis.

Außerdem habe ich einmal eine PL508 mit diesem neuen Valvo-Logo gefunden. Sie steckte staubbedeckt und sichtlich benutzt in einem herumliegenden Nordmende-TV-Chassis. Daher ist zu vermuten, dass diese PL508 wohl in zumindest brauchbarer Weise funktioniert hat. Wahrscheinlich habe ich sie noch irgendwo, aber eine Suche danach könnte sehr zeitaufwändig werden. Auch diese PL508 zeigte keine sofort erkennbaren Auffälligkeiten. Auf den Elcoma-Code hatte ich zu jener Zeit auch bei dieser Röhre leider noch nicht geachtet.

Zuletzt kann ich noch eine EL34 erwähnen. Diese habe ich hier vorliegen, ein Foto soll folgen. Dabei handelt es sich um eine 'Dimple Top'- Version, also DDR-Fertigung (RFT). Auch diese hat sichtbar eine Weile Dienst getan und ist nun ziemlich schlapp. Bei dieser Rö ist wenigstens klar, wo sie gefertigt wurde.

Grüße aus HH !

Subject: Aw: Ungewöhnliche Röhre
Posted by [Hörer](#) on Sat, 20 Sep 2014 06:14:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo "Getter",

... dann wurde die Röhre wahrscheinlich von einem Händler umgestempelt, der von irgendwo angebotene Röhren ungeprüft weiterverkauft hat. Dieselbe Druckfarbe wie beim "Valvo"- Schriftzug verwendet, die das Glas wohl nicht richtig benetzt und bei dickem Auftrag eine glänzende Oberfläche bildet, wurde auch bei Handelsröhren der Marken "Hoges" und "Trans Radio" verwendet. Eine mir vorliegende "Hoges" ECC83 aus DDR- Produktion mit dickerem Glaskolben ist von den Werten her ebenfalls unbrauchbar.

Viele Grüße,

Ronald

Subject: Aw: Ungewöhnliche Röhre
Posted by [Getter](#) on Wed, 05 Nov 2014 22:53:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier nun endlich ein Bild der EL34 aus DDR-Produktion, aber mit 'Valvo' - Stempel der neueren Art :

Zur Betrachtung in voller Größe auf den Dateinamen hierunter klicken.

File Attachments

1) [RFTVEL34.JPG](#), downloaded 1198 times
